



**Notar Dr. Tobias Timo Weitz
Darmstadt**

FRAGEBOGEN:

GRÜNDUNG EINER AKTIENGESELLSCHAFT

Zur Gründung einer GmbH, einer Unternehmergeellschaft (UG), einer GmbH & Co. KG und/oder einer Aktiengesellschaft (AG) bedarf es der Mitwirkung des Notars. Auch bei der Gründung einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft) kann die notarielle Beurkundung des Gesellschaftsvertrag sinnvoll oder gar zwingend sein, z.B. wenn Grundstücke eingebracht werden sollen.

1. DATEN UND REGELUNGEN DER ZU GRÜNDENDEN GESELLSCHAFT

Firma	
Sitz	
Geschäftsanschrift	
Unternehmensgegenstand	
Grundkapital (> 50.000 €)	
Stückaktien oder Nennbetragsaktien	<input type="checkbox"/> Stückaktien (Aktienanzahl, auf 1 Aktie muss min. 1 € entfallen): <input type="checkbox"/> Nennbetragsaktien (volle Eurobeträge, die min. auf 1 € lauten):
Namens- oder Inhaberaktien?	<input type="checkbox"/> Namensaktien (Pflicht, wenn Ausgabe der Aktien vor Leistung Ausgabebetrag) <input type="checkbox"/> Inhaberaktien
Ausschluss des Verbriefungsanspruches des einzelnen Aktionärs?	<input type="checkbox"/> ja (Regelfall) <input type="checkbox"/> nein
Form der Erbringung des Grundkapitals	<input type="checkbox"/> Bargründung <input type="checkbox"/> Sachgründung, nämlich: <input type="checkbox"/> Gegenstand der Sacheinlage: <input type="checkbox"/> Wertnachweis:
Welcher Betrag des Grundkapitals wird z.Z. des Gründungsaktes der AG eingezahlt sein?	<input type="checkbox"/> volle Einzahlung <input type="checkbox"/> €
Daten Gründungsprüfer (notwendig gem. § 33 Abs. 2 AktG bei Sachgründungen und wenn Aktionäre zugleich Mitglied des Aufsichtsrates oder des Vorstandes sind)	
Sonstiges	

--	--

2. DATEN DER GESELLSCHAFTER

	1. Gesellschafter	2. Gesellschafter	3. Gesellschafter
Familienname			
Vorname			
ggf. Geburtsname			
Postanschrift			
Telefon			
Fax o. E-Mail			
Geburtsdatum			
Staatsangehörigkeit			
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet
Falls verheiratet: Güterstand	<input type="checkbox"/> gesetzlich <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> mod. ZugewinnG:	<input type="checkbox"/> gesetzlich <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> mod. ZugewinnG:	<input type="checkbox"/> gesetzlich <input type="checkbox"/> Gütertrennung <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> mod. ZugewinnG:
Anteil am Grundkapital	€	€	€
Anteile			

3. DATEN DER AUFSICHTSRATSMITTLIEDER (MIN. 3, MAX. 9, FALLS GRUNDKAPITAL < 150.000 €; ZAHL MUSS DURCH 3 TEILBAR SEIN)

	1. Mitglied	2. Mitglied	3. Mitglied
Familienname			
Vorname			
ggf. Geburtsname			
Postanschrift			
Telefon			
Fax o. E-Mail			
Geburtsdatum			
Staatsangehörigkeit			
Vorsitz	<input type="checkbox"/> Vorsitzender <input type="checkbox"/> Vertreter des Vors.	<input type="checkbox"/> Vorsitzender <input type="checkbox"/> Vertreter des Vors.	<input type="checkbox"/> Vorsitzender <input type="checkbox"/> Vertreter des Vors.

4. DATEN DER VORSTANDSMITTLIEDER (MIN. 1 PERSON, MAX. 9, FALLS GRUNDKAPITAL < 150.000 €; ZAHL MUSS DURCH 3 TEILBAR SEIN)

	1. Mitglied	2. Mitglied	3. Mitglied
Familienname			
Vorname			
ggf. Geburtsname			
Postanschrift			
Telefon			
Fax o. E-Mail			
Geburtsdatum			
Staatsangehörigkeit			
Vertretungsregelung	<input type="checkbox"/> Alleinvertretung <input type="checkbox"/> gemeinsam mit allen <input type="checkbox"/> gemeinsam mit:	<input type="checkbox"/> Alleinvertretung <input type="checkbox"/> gemeinsam mit allen <input type="checkbox"/> gemeinsam mit:	<input type="checkbox"/> Alleinvertretung <input type="checkbox"/> gemeinsam mit allen <input type="checkbox"/> gemeinsam mit:
Befreiung von § 181 BGB	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

5. AUFTRAG AN DEN NOTAR

Zum Zwecke der Terminsvorbereitung wird der Notar beauftragt:

einen Entwurf zu erstellen und bis spätestens zum _____ zu übersenden

per Post per Fax Nr.: _____ per e-mail:

an alle Beteiligten nur an Gesellschafter sonstige:

Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt nach § 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.

Notar Dr. Tobias Timo Weitz
Rechtsanwälte Lankau, Dr. Weitz & Kollegen
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hilpertstraße 3
64295 Darmstadt
e-mail: da@anwaltskanzlei-lankau.de
Fax: 06151/958133
Tel.: 06151/95810
www.anwaltskanzlei-lankau.de